

## Mitarbeiterseminar 1.3: „Das Einstufungsmanagement: die richtige Pflegestufe erkennen!“

Die Einstufung in eine Pflegestufe ist Voraussetzung für den Bezug von Pflegeversicherungsleistungen. Im Laufe der Zeit verändert sich die Pflegebedürftigkeit. Daher ist es wichtig, dass auch die Mitarbeiter, die täglich die Kunden versorgen, die Kriterien für die Einstufung kennen und ein Pflegetagebuch ausfüllen können. Das gilt auch für die Einstufung nach § 45a in Bezug auf Leistungen nach § 45b/c.

### Inhalte

#### *Die Grundlagen der Einstufung*

- *Täglich wiederkehrende Verrichtungen*
- *Häufigkeit*
- *Zeitkorridore*
- *Abweichungen*

#### *Das Begutachtungsverfahren*

- *Die Begutachtungsanleitung*

#### *Das Pflegetagebuch*

- *Praktisches Beispiel zum Führen eines Pflegetagebuches*

### Material:

- [Pflegetagebuch - Sternversion](#): Pflegetagebuch mit Ausfüllbeispiel; **Auszug** aus Kapitel 3 des [stern Ratgeber - Die neue Pflegeversicherung](#)

### Vorbereitende Literaturhinweise (Unterstrich = Link ins Internet)

- [Informationen auf SysPra.de](#) zur Einstufung und das Wichtigste rund um ein Pflegetagebuch
- [Missverständnissen vorbeugen](#): das Pflegetagebuch als Instrument der Begutachtung, PDL Praxis 04/2001

### Zielgruppe

Die **Mitarbeiterseminare** richten sich an alle Mitarbeiter im Pflegedienst einschließlich der Aushilfen. Sie sind thematisch und methodisch auf diese Gruppe abgestimmt. Sie dauern im Regelfall ca. 3 bis 4 Std. und werden meist am frühen Nachmittag durchgeführt. Von der Anzahl der Teilnehmer her gibt es keine Begrenzung.

### Organisation und Kosten

<b>Anzahl Teilnehmer:</b>	Keine Begrenzung
<b>Dauer:</b>	ca. 4 Zeitstunden einschließlich sinnvoller Pausen
<b>Uhrzeit:</b>	nach Wunsch, meist ab ca. 13.00 Uhr
<b>Veranstaltungsort:</b>	wird vom Pflegedienst festgelegt
<b>Seminarunterlagen:</b>	Handout für die Teilnehmer, sowie ausführliche Unterlagen für die Einrichtung (vorab per Mail, Kopien werden von der Einrichtung erstellt)
<b>Technik:</b>	Beamer
<b>Referenten:</b>	Andreas Heiber oder Gerd Nett
<b>Kosten pro Seminar:</b>	500,00 € plus Fahrtkosten in Höhe einer Bundesbahnfahrkarte 2. Klasse, sowie evtl. notwendiger Übernachtungskosten, jeweils zuzüglich gesetzlicher MwSt.